

**Von:** [beschwerdeausschuss@duesseldorf.de](mailto:beschwerdeausschuss@duesseldorf.de)  
**An:** [Graf](#)  
**Betreff:** Ihre Eingabe an den Anregungs- und Beschwerdeausschuss - Parkraummanagement in Flingern  
**Datum:** Mittwoch, 7. September 2022 15:42:11  
**Anlagen:** [E-Mail Footer Ausbildung 2022.jpg](#)  
[Petition gegen Parkgebührenpflicht und Gängelung der Autofahrer in Bilk.pdf](#)

---

Sehr geehrter Herr Graf,  
herzlichen Dank für die Übersendung der Petition zum Parkraummanagement in Flingern.

Ich habe mir die Beschlusslage zu den von Ihnen kritisierten Maßnahmen angeschaut und festgestellt, dass es in allen Fällen aktuelle Beschlüsse des Ordnungs- und Verkehrsausschusses gibt. Die für Flingern zuständige Bezirksvertretung 2 wurde vorab gehört und hat die jeweiligen Beschlussfassungen empfohlen. Da Sie als Mitglied der BV2 verfahrensbeteiligt waren, steht Ihnen das Petitionsrecht nach § 24 der Gemeindeordnung NRW in diesen Angelegenheiten nicht mehr zu.

Es wäre auch nicht zielführend, die Petition erneut durch einen der Mitunterzeichner\*innen einreichen zu lassen, da der Anregungs- und Beschwerdeausschuss rechtskräftige Beschlüsse anderer Gremien weder aufheben noch die Verwaltung an der Durchführung dieser Beschlüsse hindern kann. Ich habe dem Ausschuss Ihre Eingabe vorgelegt. Der Ausschuss hat unter Bezug auf die bestehende Beschlusslage, die ich Ihnen gerne noch einmal erläutere, entschieden, sich nicht inhaltlich mit Ihrer Eingabe zu befassen.

Das Amt für Verkehrsmanagement und die Mitglieder des Anregungs- und Beschwerdeausschusses haben die Petition zur Kenntnis erhalten und können sie im weiteren Verlauf der Maßnahmenplanungen und der politischen Diskussion berücksichtigen. Eine Behandlung in öffentlicher Sitzung des Ausschusses kommt jedoch aus den oben genannten Gründen nicht in Betracht.

Zu den einzelnen Beschwerdepunkten nehme ich in Abstimmung mit dem Amt für Verkehrsmanagement wie folgt Stellung:

### **1. Anwohnerparkgebiete „Gerresheimer Straße“ und „Hermannplatz“ in Flingern**

Die Einrichtung der beiden Bewohnerparkgebiete ist am 24.11.2021 vom Ordnungs- und Verkehrsausschuss mehrheitlich beschlossen worden (Vorlage OVA/125/2021 - Hermannplatz und OVA/134/2021 - Gerresheimer Straße). Die Bezirksvertretung 2 war am Tag zuvor angehört worden und hat dem OVA - bei Gegenstimmen der CDU und FDP - mehrheitlich die Beschlussfassung empfohlen. Die Umsetzung der Bewohnerparkgebiete Gerresheimer Straße und Hermannplatz erfolgt im 4. Quartal 2022.

Die Einrichtung dieser und anderer Bewohnerparkgebiete im Stadtgebiet von Düsseldorf geht auf das vom Rat der Stadt am 18.06.2020 beschlossene Handlungskonzept zur Parkraumbewirtschaftung (Vorlage OVA/049/2020) zurück.

### **2. Bau neuer Quartiersgaragen**

Die BV2 hat die Verwaltung mit Beschluss vom 23.02.2021 gebeten, eine unterirdische Quartiersgarage am Cranachplatz zu prüfen. Am 25.01.2022 hat die Verwaltung mitgeteilt, dass derzeit ein gesamt-städtisches Parkraummanagementkonzept erstellt wird, bei dem auch Quartiersgaragen als Instrument untersucht werden (Vorlage BV2/009/2022). Die Aufstellung des Parkraummanagement-konzeptes umfasst auch die testweise Anwendung in zwei Beispielquartieren. Eines davon befindet sich in Flingern-Nord und beinhaltet auch den Cranachplatz. Der Antrag der Bezirksvertretung 2 wird in diese Bearbeitung mit aufgenommen, so dass eine Ersteinschätzung hinsichtlich einer Quartiersgarage und den Anforderungen an eine Machbarkeitsstudie getroffen wird. Nach aktuellem Bearbeitungsstand ist davon auszugehen, dass das Parkraummanagementkonzept im 2. Halbjahr 2022 fertiggestellt wird.

Darüber hinaus hat die BV2 am 08.03.2022 auf Antrag der CDU und Bündnis90/Die Grünen die Verwaltung gebeten, zukünftig darauf hinzuwirken, dass bei allen neuen relevanten Bauvorhaben geprüft wird, ob als Bestandteil des Baukörpers eine Quartiersgarage integriert werden kann. Insbesondere soll die Verwaltung bei den Neubauvorhaben B8-Center, Metro-Campus und

ehemalige Oberpostdirektion auf die Integration von Quartiersgaragen hinwirken.

### **3. Sperrung des Kreisverkehrs am Höherweg/ Ecke Albertstraße**

Der Testbetrieb zur Sperrung des Höherweges mit geänderter Verkehrsführung ab Kreisverkehr Albertstraße wurde nach mehrheitlicher Empfehlung der BV2 vom 08.10.2019 am 06.11.2019 vom OVA beschlossen (Vorlage OVA/028/2019). Der Verkehrsversuch "Sperrung Kreisverkehrsplatz Höherweg" sollte aber bis zu einer abschließenden Beschlussfassung durch den OVA weitergeführt werden. Für eine Handlungsempfehlung ist eine Analyse des Verkehrsgeschehens vor und nach der Sperrung erforderlich. Unter Einsatz von 4 parallel eingesetzten Kameras erfolgt im Laufe des Testbetriebes eine Verkehrsbeobachtung und auf Grundlage dieser Verkehrsbeobachtung und der Resonanz aus der Bürgerschaft sollte letztendlich eine Handlungsempfehlung erfolgen. Infolge der verkehrlichen Auswirkungen durch die Coronapandemie sind die durchgeführten Zählungen aber nicht ausreichend aussagekräftig und müssen wahrscheinlich neu ermittelt werden. Sobald aussagekräftige Daten vorliegen, wird dem OVA eine Handlungsempfehlung zum weiteren Vorgehen vorgelegt. Dies kann aber noch bis Mitte 2023 dauern.

### **4. Projekt zur Parkplatzvernichtung in Flingern-Nord**

Flingern Nord wurde mit OVA-Beschluss vom 27.10.2021 (Vorlage OVA/111/2021) als Pilotgebiet für die Anwendung des Werkzeugkasten des Parkraummanagementkonzeptes ausgewählt. Zu diesem Werkzeugkasten gehören neben der Prüfung der Einrichtung von Bewohnerparkgebieten und Quartiersgaragen unter anderem auch Fahrradparkplätze, Mobilitätsstationen sowie die intensive Beteiligung der Bürger\*innen vor Ort und die Erarbeitung entsprechender Kommunikationsinstrumente sowie geeigneter Beteiligungsformate. Ein genauer Zeitpunkt für die Durchführung der Beteiligungsformate steht noch nicht fest.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Beate Kammler

Landeshauptstadt Düsseldorf

Büro Oberbürgermeister Dr. Keller

Geschäftsstelle des Anregungs- und Beschwerdeausschusses

Marktplatz 2

40213 Düsseldorf

Tel 0211/89-95610

E-Mail: [beschwerdeausschuss@duesseldorf.de](mailto:beschwerdeausschuss@duesseldorf.de)

[www.duesseldorf.de](http://www.duesseldorf.de)

[www.facebook.com/duesseldorf](https://www.facebook.com/duesseldorf)

[www.twitter.com/duesseldorf](https://www.twitter.com/duesseldorf)

[www.instagram.com/duesseldorf](https://www.instagram.com/duesseldorf)

[www.youtube.com/stadtduesseldorf](https://www.youtube.com/stadtduesseldorf)



Von: "Graf" <[achim.graf@eclipso.de](mailto:achim.graf@eclipso.de)>

An: "Bürgerservice, Beschwerdemanagement" <[beschwerdeausschuss@duesseldorf.de](mailto:beschwerdeausschuss@duesseldorf.de)>

Datum: 21.06.2022 13:03

Betreff: Eingabe an den Anregungs- und Beschwerdeausschuss - Herr Graf

---

Anrede: Herr

Familienname: Graf

Vorname: Achim

Straße: An der Icklack

Hausnummer: 32

Postleitzahl: 40233

Ort: Düsseldorf

E-Mail: achim.graf@eclipso.de

Thema: Straßen und Verkehr

Anregung/ Beschwerde (Kurzfassung): gegen Parkgebührenpflicht und Gängelung der Autofahrer in Flingern

Begründung/ Schilderung der Situation: Lieber Anregungs- und Beschwerdeausschuss der Landeshauptstadt Düsseldorf,

hiermit reiche ich die als pdf-Dokument beigefügte Petition gegen Parkgebührenpflicht und Gängelung der Autofahrer in Flingern offiziell bei Ihnen ein. Wir haben 168 Unterschriften gesammelt, die ebenfalls in dem pdf-Dokument aufgeführt sind.

Ich appelliere an Sie, über diese Petition im Sinne der Unterzeichner zu entscheiden. Folgende Punkte sind uns wichtig:

1. Die beiden Anwohnerparkgebiete „Gerresheimer Straße“ und „Hermannplatz“ in Flingern nicht einzurichten,
2. In Flingern neue Quartiersgaragen zu bauen (Diese könnten in die Neubauten des B8-Centers, des Metro-Campus und des Froschkönig-Viertels integriert werden. Insbesondere im Rahmen dieser Neubauten böte sich die Chance, Quartiersgaragen zu integrieren.),
3. Die Sperrung des Kreisverkehrs am Höherweg/Ecke Albertstraße rückgängig zu machen und
4. Das Projekt zur Parkplatzvernichtung in Flingern-Nord nicht durchzuführen.

Das Auto wird weiter gebraucht, auch in Düsseldorf. Viele Bürgerinnen und Bürger in Düsseldorf brauchen ihr Auto und damit auch einen Platz, an dem sie es abstellen können. Viele Maßnahmen, die in letzter Zeit in Düsseldorf auf den Weg gebracht wurden, sind gegen Autofahrer, gegen Fahrspuren und gegen Parkplätze gerichtet. Ich habe inzwischen den Eindruck, dass die schwarz-grüne Ratsmehrheit und auch der Oberbürgermeister die Autofahrer in Düsseldorf bekämpfen und diskriminieren.

Darüber bin ich, und ich glaube, auch die 168 Unterzeichner der Petition, sehr enttäuscht. Gerade auch, weil der amtierende Oberbürgermeister ja im Wahlkampf das Gegenteil versprochen hatten. Damals hatte er sich noch für eine Politik stark gemacht, welche die Autofahrer in unserer Stadt nicht benachteiligt.

Erinnern Sie sich also bitte an Ihre Wahlversprechen und entscheiden Sie auch mal für die Autofahrer in Flingern und im Sinne unserer Petition. Ich bin gespannt auf Ihre Antwort.

Freundliche Grüße

Achim Graf

Bilddatei: n9yf6cuj5o31h19upeh704zs4lxe5xqc.pdf